

Knut Elstermann, Filmkritiker, RBB

Geboren 1960 in Ost-Berlin, studierte Journalistik in Leipzig und arbeitet seitdem als Redakteur und Filmrezensent für Zeitung, Radio und Fernsehen. Von 1989 bis 1991 war er Moderator beim Jugendradio DT64, seit 1991 ist er regelmäßig u.a. für den Mitteldeutschen Rundfunk und beim Rundfunk Berlin-Brandenburg als Filmkritiker und freier Journalist tätig. So ist „Kino King Knut“ – wie er genannt wird – jeden Samstag bei „Radio eins“ mit seinem Filmmagazin „12 Uhr mittags“ auf Sendung. Elstermanns besondere Schwerpunkte sind heute das Kino in Russland und Israel. Nebenbei ist er auch als Autor tätig. Sein letztes Buch „Früher war ich ein Filmkind“ (2012) dokumentiert die Geschichte der DEFA, dem Filmunternehmen der DDR, und den Werdegang ihrer einstigen Kinderstars. Die von Elstermann 2005 veröffentlichte Geschichte über eine Überlebende des Holocaust – „Gerdas Schweigen“ – wurde 2008 von Britta Wauer verfilmt. Der Film wird am 27.9. im Goethe-Institut Athen gezeigt.